

	<p>Objekt: Senf- oder Kompottgefäß mit Deckel aus Pressglas</p> <p>Museum: Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte Am Alten Markt 9 14467 Potsdam +49 331 289 6821 museum- geschichte@rathaus.potsdam.de</p> <p>Sammlung: Glas</p> <p>Inventarnummer: 80-289-GL</p>
--	---

Beschreibung

Gefußtes Rundgefäß mit eckiger Aussparung am Mündungsrand auf angeschmolzenem Unterteller mit zugehörigem Deckel aus farblosem Pressglas. Die gesamte Oberfläche ist mit einem plastischen, geometrischen Dekor bedeckt, der Rand des Tellers mit Rundbögen verziert, der Deckelknopf mit einem Strahlendekor. Das Gefäß ist am Löffleinlass sowie mehrfach am Mündungsrand bestoßen, der Deckel am Mündungsrand.

Zu dem Gefäß gehörte sicherlich einst ein gläserner Löffel, der in die Aussparung gestellt werden konnte. Man nutzte es für Senf- oder Kompott. Der maschinell gepresste Dekor imitiert den aufwendigen Brillantschliff nach englischer Art, der vom Ende des 18.

Jahrhunderts bis in die Mitte des 19. Jahrhunderts wegen der großen Nachfrage auch in Böhmen für Bleikristallgefäße in großen Stückzahlen verwendet wurde. Das Gefäß datiert vermutlich in die Zeit um 1900. Seine Provenienz ist nicht dokumentiert. [Verena Wasmuth]

Grunddaten

Material/Technik:

Glas / gepresst

Maße:

H. mit Deckel 13,8 cm; Dm. Teller 13 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1900
wer
wo

Schlagworte

- Glasgefäß
- Glasschliff
- Pressglas